

KREUZKIRCHE ZU DRESDEN

Gründonnerstag, den 29. März, 19.00 Uhr und Karfreitag, den 30. März 1956, 16.30 Uhr

Matthäus-Passion

von Johann Sebastian Bach (1685-1750)

- Solisten:* Erika Burkhardt, Leipzig, Sopran
Gertraud Prenzlau, Berlin, Alt
Peter Schreier, Dresden, Tenor, Evangelist
Wolfgang Büssenschütt, Bremen, Baß, Christus
Harald Gerstner, Berlin, Baß-Arien, Petrus, Pilatus, Judas, Hohepriester
Ferdinand Baumbach, 1. Konzertmeister, Solovioline
Heinz Hörtzsch, Flöte
Heinz Butowski, Oboe
Herbert Collum, Cembalo
Gerhard Paulik, Orgel
- Chöre:* Dresdner Kreuzchor und Bachchor
Cantus firmus Chor: Knabenstimmen der Vorbereitungsabteilung des
Kreuzchors sowie Kurrenden Dresdner Kirchgemeinden
(Leitung: Ralf Baumgarten, 1. Chorpräfekt)
- Orchester:* Dresdner Philharmonie
- Leitung:* Kreuzkantor Prof. Dr. h. c. Rudolf Mauersberger
-

Ostersonnabend, 17.00 Uhr Ostervesper des Kreuzchors in der Kreuzkirche

1. Osterfeiertag, 6.15 Uhr Ostermette mit einem Osterspiel und Musik alter Meister
in der Kreuzkirche.
Ausführende: Der Kreuzchor und Mitglieder der Dresdner Philharmonie
9.30 Uhr Gottesdienst und Heiliges Abendmahl in der Annenkirche
Superintendent Siegmund - Kreuzchor und Mitglieder der Staatskapelle
2. Osterfeiertag, 9.00 Uhr Gottesdienst und Heiliges Abendmahl in der Kreuzkirche
Landesbischof D. Noth - Kreuzchor
9.30 Uhr Gottesdienst in der Annenkirche Pfarrer Gäbel

Die nächste Kreuzchorvesper nach Ostern

findet am Sonnabend, dem 14. April, 18 Uhr in der Kreuzkirche statt